

# Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen des Immunitätsnachweises gegen COVID-19 gemäß § 20a Infektionsschutzgesetz (IfSG)

---

Mit diesen Datenschutzhinweisen kommt das Universitätsklinikum Düsseldorf und ihrer Tochtergesellschaften (im Folgenden UKD) als Verantwortlicher für die oben genannte Verarbeitung personenbezogener Daten seiner Informationspflicht gemäß Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) nach.

Ergänzende Informationen sind der Datenschutzerklärung für das Anmeldungssystem zu entnehmen:

<https://besuchssystem.de/datenschutz/>

Hinsichtlich der weiteren verwendeten Begriffe „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“, „Dritter“, „pseudonymisiert“ etc., wird auf die Definitionen in Artikel 4 der DSGVO verwiesen.

## 1. Kontaktdaten

Verantwortlich für die Verarbeitung ist das UKD, eine Anstalt des Öffentlichen Rechts, vertreten durch den Vorstand:

### 1.1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Universitätsklinikum Düsseldorf AöR  
Moorenstraße 5  
40225 Düsseldorf  
Tel.: 0211 8100

### 1.2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die Datenschutzbeauftragte des UKD erreichen Sie postalisch unter oben angegebener Adresse des Verantwortlichen oder wie folgt:

E-Mail: [datenschutz@med.uni-duesseldorf.de](mailto:datenschutz@med.uni-duesseldorf.de)

## 2. Angaben zu den Zwecken der Verarbeitung und den zu verarbeiteten personenbezogenen Daten

Gemäß § 20a IfSG haben Beschäftigte des Universitätsklinikums Düsseldorf und der Tochtergesellschaften ihrem Arbeitgeber bis zum 15. März 2022 einen Nachweis über ihren Immunstatus in Bezug auf Covid-19 vorzulegen. Gem. § 20a Abs. 2 S. 1 IfSG ist dafür eine der folgenden Nachweisarten erforderlich:

- a) Ein Impfnachweis gem. § 2 Nr. 3 COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung in der jeweils geltenden Fassung;
- b) Ein Genesenennachweis gem. § 2 Nr. 5 COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung in der jeweils geltenden Fassung;
- c) Ein ärztliches Zeugnis darüber, dass Sie auf Grund einer medizinischen Kontraindikation nicht gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 geimpft werden können.

Die Anforderungen an einen ausreichenden Impf- bzw. Genesenennachweis bestimmen sich dabei gem. § 2 Nr. 3 und 5 COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung nach dem vom Robert-Koch-Institut im

Benehmen mit dem Paul-Ehrlich-Institut unter [www.pei.de/impfstoffe/covid-19](http://www.pei.de/impfstoffe/covid-19) (Impfnachweis) bzw. [www.rki.de/covid-19-genesenennachweis](http://www.rki.de/covid-19-genesenennachweis) (Genesenennachweis) veröffentlichen Kriterien. Diese Kriterien werden anhand des aktuellen Standes der medizinischen Wissenschaft ständig überprüft und angepasst. Daher müssen durch das UKD zusätzlich zu dem Immunstatus weitere Informationen, wie etwa zu den einzelnen Impfterminen, den verwendeten Impfstoffen und zu dem Datum eines etwaigen Erregernachweises per PCR-Test erhoben und gespeichert werden.

Der Zweck der Datenverarbeitung besteht in der Durchführung der gesetzlichen Meldeverpflichtung gemäß §20a IfSG sowie im regelmäßigen Monitoring der Aktualität des Immunstatus.

### **3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Ihre personenbezogenen Daten werden auf Grundlage des § 18 Landesdatenschutzgesetz NRW i.V.m. § 20a IfSG verarbeitet.

### **4. Erhebung personenbezogener Daten**

Zum Hochladen Ihres Immunitätsnachweises über die Internetseite <https://ukd.statssystem.de> müssen Sie sich zunächst mit Ihrer Personalnummer, Geburtsdatum und Namen registrieren. Anschließend können Sie den QR-Code hochladen.

Zum Verwalten Ihres Immunitätsstatus setzt das UKD die IT-Lösung (Software as a Service) der Firma SAAS Systems GmbH, Lorenzstraße 48, 12209 Berlin ein. Mit diesem Unternehmen hat das UKD einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO geschlossen.

### **5. Übermittlung personenbezogener Daten**

Wird ein Nachweis nicht bis zum 15. März 2022 vorgelegt oder wenn Zweifel an der Echtheit oder inhaltlichen Richtigkeit des vorgelegten Nachweises bestehen, hat die Dienststelle unverzüglich das zuständige Gesundheitsamt darüber zu benachrichtigen und dem Gesundheitsamt personenbezogene Daten zu übermitteln.

### **6. Dauer der Verarbeitung/Datenlöschung**

Der Verantwortliche speichert Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung der Zwecke des Nachweises und der Kontrolle des Immunitätsstatus gemäß Ziffer 2 erforderlich ist. Danach werden diese Daten gelöscht.

### **7. Ihre Rechte als Betroffene/r**

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die DSGVO gewährten Rechte geltend machen:

- das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO).
- das Recht, die Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO);
- das Recht auf Löschung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO.
- das Recht, nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen;
- das Recht auf Widerspruch gegen eine künftige Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO;

Zur Geltendmachung dieser Rechte wenden Sie sich bitte an die Datenschutzbeauftragte. Die Wahrnehmung Ihrer Rechte erfolgt für Sie grundsätzlich kostenfrei.

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen (Art. 77 DSGVO). Die für das UKD zuständige Aufsichtsbehörde ist die

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestraße 2-4

40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 38424-0

E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

Wir wären Ihnen allerdings dankbar, dass Sie –bevor Sie sich mit Ihrem Anliegen an die Aufsichtsbehörde wenden- mit unserer Datenschutzbeauftragten Kontakt aufnehmen würden. Wir werden versuchen, Ihrem Anliegen gerecht zu werden.